### Bundestagung 2022 -Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e. V.

FORUM VIII: Familien im Wohnungsnotfall – Bedarf, Rechtsdurchsetzung und Schnittstellen

Input 4: Modellprojekt Brückenschlag – Erfahrungen und Erkenntnisse in der Arbeit mit Familien nach §§67 SGB XII ff.



### Modellprojekt "Brückenschlag"

#### Gefördert vom MAGS NRW

- Aktionsprogramm "Hilfen in Wohnungsnotfällen"
- Evaluation: GISS e.V. Bremen
- Laufzeit: 15.03.2020 31.12.2021
- Verlängerung: 31.12.2022



### Ziel des Projektes

- Hilfegewährung nach §§ 67 SGB XII ff. für Familien
- Überwindung der Wohnungslosigkeit
- Rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit (SGB VIII, SGB IX)



#### Team

- Zwei Stellen Sozialarbeit je 75% VZÄ
- Projektkoordination 25% VZÄ
- Zwei 450 Euro Mitarbeiterinnen (Sprachmittlung und Begleitung)





# Begleitgruppe des Projektes

#### Teilnehmende:

- Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung
- Kommunales Integrationszentrum
- Sozialamt der Stadt Münster (Fachstelle Wohnungssicherung)
- Jugendamt der Stadt Münster

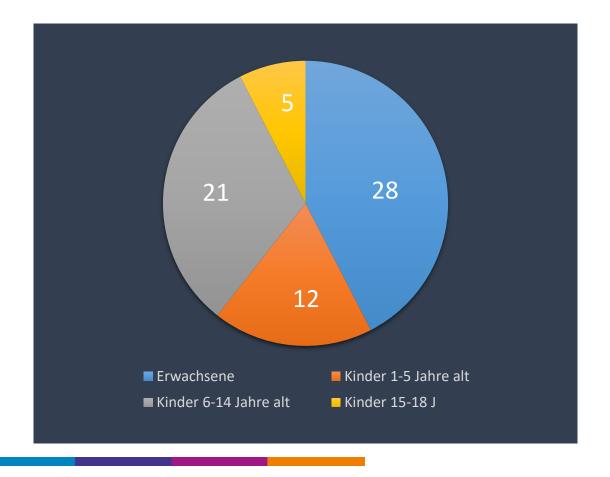
- Landschaftsverband Westfalen-Lippe
- Diözesan Caritasverband
  Münster
- GISS e.V.
- Projektmitarbeitende



# Vorstellung der aktuell 16 Familien (soziodemografische Daten) I

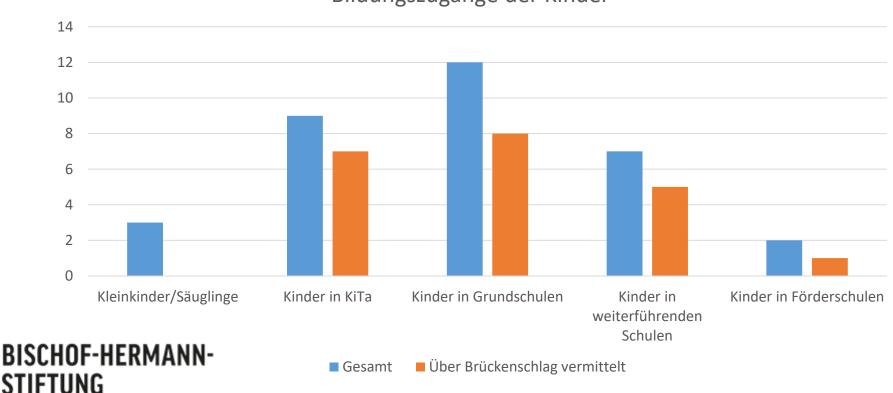
- 28 Erwachsene,3 alleinerziehendeEltern
- 38 Kinder





# Vorstellung der aktuell 16 Familien (soziodemografische Daten) II

Bildungszugänge der Kinder



Münster

# Vorstellung der aktuell 16 Familien (soziodemografische Daten) III

#### Nationalitäten:

- Algerien
- Bulgarien
- Griechenland
- Kroatien/Serbien
- Kroatien/Nordmazedonien

- Lettland/Pakistan
- Polen
- Rumänien



# Vermittelnde und anfragende Institutionen I

- Fachstelle Wohnungssicherung
- Sozialdienst Wohnungsnotfälle
- Lebenshilfe Münster e.V.
- Haus der Wohnungslosenhilfe
- Sozialdienst der Universitätsklinik und LWL Klinik
- Europa.Brücke.Münster.plus
- Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender e.V. -Migrationsberatung



#### Vermittelnde und anfragende Institutionen II

- Heilpädagogische Tagesgruppe Südviertel e.V.
- Bildungsberatung des Schulamtes der Stadt Münster
- Thomas-Morus-Grundschule
- Melanchthon-Grundschule
- Sozialamt Teilhabe und Pflege
- Private Personen



# Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Münster I

- Austausch und Netzwerkaufbau zum Thema Kinderschutz gemäß §3 Abs.2, KKG
- Bei Bedarf Beratung durch Kinderschutzfachkraft nach §4 Abs.2, KKG zur Einschätzung einer Kindeswohlgefährdung
- Bei Bedarf Erschließung zusätzlicher Hilfeleistungen nach SGB VIII
- Beteiligung und Austausch mit Hilfeleistenden nach SGB VIII; Einbindung in Hilfeplangespräche und Austausch mit verschiedenen Fachkräften (SPFH, HPFH, Heilpädagogische Tagesgruppe, KSD, Stationäre Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe)



# Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Münster II

- Ziele der Zusammenarbeit: erweiterter Blick auf Aspekte des Kinderschutzes und Stärkung der familiären Rahmenbedingungen (Wohnen, Existenzsicherung, etc.), sozusagen als Basis gelingender Hilfen zur Erziehung
- Angebot von Seiten des Jugendamtes > Hospitation im KSD



### Wohnraumvermittlung I

- Bei Hilfebeginn:
  - 12 Familien ohne eigene Wohnung (Notunterkunft)
  - 4 Familien verfügen über eigenen Wohnraum
- Aktuelle Situation:
  - 4 Familie ohne eigene Wohnung
  - 11 Familien verfügen über eigenen Mietwohnraum
  - 1 Familie bewohnt eine Einweisungswohnung



### Wohnraumvermittlung II

- Hilfestellung bei Verträgen für Internet, Elektrizität, technischen Schwierigkeiten, etc.
- Quartiersanbindung (Anlaufstellen, KiTa, Arzt-Praxen usw.)
- Moderation bei etwaigen Nachbarschaftskonflikten
- Kooperationsvereinbarung MAGS/Wohnungswirtschaft
- Wohnungen des Förderverein für Wohnhilfen e.V.



#### Endlich ein Zuhause

Konstruktive Kooperation erzeugt Synergieeffekte



# Lebenslage Gesundheit

- Gesundheitliche Prävention durch Beratung zu gesundheitlichen Fragen
- Begleitung zu Fachärzt\*innen und Krankenhäusern
- Frauengesundheit, Kindergesundheit, Zahngesundheit, Impfungen, Vorsorgeuntersuchungen, etc.
- Beratung und Begleitung zu Fachdiensten für Menschen mit Behinderung (Ausstattung mit Hilfsmitteln)
- Zusammenarbeit mit Pflegediensten, Fachstelle Teilhabe und Pflege des Sozialamtes



### Hinführung zum SGB IX

 Erschließung einer dauerhaften Hilfe nach SGB IX aufgrund von körperlicher oder geistiger Behinderung bei Erwachsenen aus drei Familien



# Beendigung der Hilfe

- Das Ziel der Hilfe ist erreicht/ bei zwei Familien
- Erschließung der Hilfe nach SGB IX geplant/ bei drei Familien
- Abbruch der Hilfe/ eine Familie



# Projekterkenntnisse I

- Komplexität des Hilfebedarfs
- Konstruktive und hilfreiche Zusammenarbeit mit dem Jugendamt
- Notwendigkeit der Weiterbildung zum Thema Kinderschutz
- Erhöhter Kinderschutz
- Zusammenarbeit mit Wohnbaugesellschaften aufgrund der Kooperationsvereinbarung zwischen dem MAGS NRW und der Wohnungswirtschaft Rheinland und Westfalen
- Deutliche Verbesserung der Lebenslagen in den Bereichen (Gesundheit, Existenzsicherung, Wohnen und Arbeit)



# Projekterkenntnisse II

- Bildungszugänge lassen sich erschließen
- Zuweisung von ausschließlich ausländischen Familien
- Bedienen von Bürokratien, die nicht aufeinander abgestimmt sind
- Verankerung im Hilfesystem
- Die Komplexität des Hilfebedarfs benötigt zu Beginn der Hilfe einen deutlichen Zeitaufwand, der im Verlauf der Hilfe geringer wird
- Prozesshafter Verlauf der Hilfe



# Leistungstyp Familie

- Entwurf wurde entwickelt und der DiAG Herrn Schulten und dem Ev. Fachverbandes Wohnungslosenhilfe RWL Herrn Orlt zugestellt
- Vorlage für die Kommission zur Verhandlung des Landesrahmenvertrages



#### Mögliche Verstetigungsschritte

- Projekt innerhalb der BHST positioniert
- Teilnahme am AK Coerde
- Austausch mit dem AG §§ 67 ff. DiAG und Ev. Fachverbandes Wohnungslosenhilfe RWL
- Aussagen beider Landschaftsverbände
- Entwurf des Leistungstyps Familie für die Kommission, die den Landesrahmenvertrag mit den Landschaftsverbänden neu aushandelt
- Mitarbeit bei der BAG Wohnungslosenhilfe (Format "Familie")
- Beitrag für die Bundestagung der BAG Wohnungslosenhilfe 2022
- Überzeugen durch Ergebnisse der Arbeit



# Verstetigungsschritte

- 03.02.2022 Gespräch mit LWL
- 11.02.2022 Gespräch mit Akteur\*Innen der Kommunalpolitik
- Gespräche mit weiteren Akteur\*Innen geplant



# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

